Pressemitteilung: Kulturdolmetscher jetzt auch in Amberg

Sich in einem neuen Land zurecht zu finden ist manchmal gar nicht so leicht: Um MigrantenInnen das Leben in der neuen Heimat zu erleichtern, gibt es nun ein Ehrenamt beim Evangelischen Bildungswerk Oberpfalz, den Kulturdolmetscher. Das Projekt startete bereits vor 2 Jahren in München und kommt jetzt, nach erfolgreicher Ausbildung der Referentinnen, auch nach Amberg

Die Qualifizierung umfasst 42 Unterrichtseinheiten und eine Praxiserfahrung. Teilnahmevoraussetzungen sind eigene Migrationserfahrung, gute Deutschkenntnisse, Erfahrung mit dem Leben in Deutschland und Interesse am Ehrenamt.

Durch den Kurs des evangelischen Bildungswerks werden die Kulturdolmetscher dazu befähigt andere bei ihrer Integration zu unterstützen. Für ein gutes Zusammenleben in einer pluralen Gesellschaft mit unterschiedlichen kulturellen Prägungen braucht es Menschen, die als „BrückenbauerInnen“ wirken. Bei dem Qualifizierungskurs „Kulturdolmetscher plus – Sharing Empowerment“ erwartet die Teilnehmenden eine intensive Auseinandersetzung mit dem Themenfeld der interkulturellen Kompetenz, aber auch mit der eigenen Migrations- und Integrationsgeschichte. Themen wie Kultur, Werte und Normen, Migration und kulturelle Fremdheit, Religion in Deutschland, interkulturelle Kommunikation, Erziehung, Familie und Rollenbilder, sowie Fragen rund um das deutsche Bildungs- und Gesundheitssystem sind Inhalt des Kurses. Der Fokus des Kurses liegt nicht, wie der Begriff vielleicht vermuten lassen könnte, auf der sprachlichen Übersetzung, sondern ganz bewusst auf der interkulturellen Vermittlung. Ziel ist es die Teilnehmenden auf ihrem interkulturellen Lernprozess zu begleiten und zu befähigen andere Menschen auf ihrem Weg zu unterstützen.

Kursbeginn war am 7. Mai. Im Vorfeld bekam jeder der 7 TeilnehmerInnen einen kleinen Rucksack mit einigen nützlichen Dinge für den Kurs -passend zum Rucksack Modell anhand dessen im Kurs das Thema Kultur vorgestellt wird. Voll Elan ging es nach der offiziellen Begrüßung von Fr. Bettina Hahn, Geschäftsführerin und pädagogische Leitung des EBW, los.

Die Leitung des Kurses teilen sich Patrycja Sobczyk - Migrationsberaterin von der Caritas und Roula Ayoub Malteser Integrationslotsin. Beide haben selbst Migrationshintergrund und wissen wovon sie sprechen und welche Hürden es zu meistern gilt. Fr. Sobczyk kommt ursprünglich aus Polen und hat ein Jura Studium in Polen abgeschlossen, Roula Ayoub stammt aus Syrien, wo sie Lehrerin für Englisch und Arabisch war. Gemeinsam bilden sie nun die ersten Kulturdolmetscher in Amberg aus.

Partner des Projekts sind in Amberg Caritas, KEB und Malteser Hilfsdienst, gefördert wird das Projekt durch das Bayerische Staatsministerium des Inneren, für Sport und Integration.